

Von: [Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen](#)
An: [Anna Luxat](#)
Betreff: Neuigkeiten aus der Neuen Mitte Tempelhof #2/2023
Datum: Montag, 11. Dezember 2023 15:10:34

Bei Problemen mit der Darstellung [klicken Sie hier](#).



[Impressum](#)
[Datenschutzerklärung](#)

[Kontakt](#)

[Newsletter abbestellen](#)

Neue Mitte Tempelhof



Neuigkeiten aus der Neuen Mitte Tempelhof #2/2023

Liebe Tempelhoferinnen und Tempelhofer,
liebe Interessierte an der Neuen Mitte Tempelhof,

mit diesem 2. Newsletter in 2023 erhalten Sie wieder Informationen zum aktuellen Sachstand der Projekte in der Neuen Mitte Tempelhof (NMT), einen Rückblick auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres und einen kleinen Ausblick auf das kommende Jahr.

Themen:

- Rückblick Info- und Aktionstag am 7.10.2023
- Machbarkeitsstudie Kombibau Stadtbad + Wohnen veröffentlicht
- Klimaschutzkonzept für die Neue Mitte Tempelhof fertiggestellt
- Neugestalteter Spielplatz im Lehnepark wiedereröffnet
- Vorbereitende Maßnahmen für die Sanierung des Rosengartens beginnen
- Weitere Infos und Termine

Rückblick Info- und Aktionstag am 7.10.2023

Am 7. Oktober 2023 fand der Info- und Aktionstag zum Fördergebiet Neue Mitte Tempelhof statt. Das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg, die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen und die Gebietsbeauftragten der Planergemeinschaft eG luden zum „AusTausch“ am Rathaus Tempelhof. Eva Majewski, Bezirksstadträtin für Stadtentwicklung und Facility Management und Christian Petermann, Gruppenleiter Nachhaltige Erneuerung bei der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen, begrüßten zahlreiche Interessierte, die sich trotz Wind und Regen über die Projekte und Einrichtungen in der Neuen Mitte Tempelhof informieren wollten. Akteurinnen und Akteure aus der Verwaltung und den Institutionen aus dem Gebiet standen mit Infoständen für den Austausch und für Fragen zu den Themen Soziales, Kultur und Bildung, Freizeit, Stadtgrün, Klimaschutz, Wohnungsbau und Beteiligung zur Verfügung. Pläne, wie z.B. für die Kultur- und Infobox, die auf dem Parkplatz neben dem Rathaus Tempelhof im nächsten Jahr mit Mitteln der Nachhaltigen Erneuerung errichtet werden soll, veranschaulichten den Bürgerinnen und Bürgern die zukünftigen Gestaltungen für die Neue Mitte Tempelhof. Auf dem Programm standen auch Führungen zur Kleingartenanlage Feldblume und zum Rosengarten im Franckepark, der ab 2024 saniert werden soll. Bei vielfältigen Mitmach-Aktionen wurde gequitzt, gebastelt und T-Shirts bedruckt, gesprayt und gemalt. Sinan Güngör, Trickfilmzeichner von der Sendung mit der Maus und Lars, dem kleinen Eisbären, zeigte Kindern, wie bewegte Bilder entstehen. Künstlerinnen und Künstler der Jugendkunstschule luden zu Siebdruck- und Upcycling-Workshops ein. Mit den Graffiti-Künstlern von XI Design konnte sich an Kunst im öffentlichen Raum versucht werden. Auf dem Flohmarkt wurde im Sinne der Nachhaltigkeit Kleidung getauscht und verkauft. Der Nachmittag stellte einen wertvollen Beitrag zur Vernetzung im Gebiet und zum Informationsaustausch mit Anwohnenden und Akteuren dar. Auch im kommenden Jahr soll es wieder einen Info- und Aktionstag geben.



Info- und Aktionstag 7.10.2023
- Workshop mit Kindern Bild:
Planergemeinschaft eG

Machbarkeitsstudie Kombibau Stadtbad + Wohnen veröffentlicht

Die Machbarkeitsstudie Kombibau Stadtbad + Wohnen ist fertiggestellt und online gestellt. Das Stadtbad soll künftig – direkt am Quartiersplatz gelegen – noch besser zur Belebung der Nachbarschaft und des neuen Wohnquartiers an der Götzstraße beitragen. Im Sinne einer ressourcenschonenden und nachhaltigen Stadtentwicklung soll das Stadtbad im Rahmen der Quartiersentwicklung daher nicht wie das Bestandsgebäude als flacher Solitärbau mit einer reinen Schwimmbadnutzung, sondern gemischt mit Wohnnutzung in einem „Kombibau Stadtbad + Wohnen“ in das künftige Wohngebiet an der Götzstraße integriert werden. Das Stadtbad nimmt Bereiche von Erdgeschoss und teilweise des ersten Obergeschosses des mittleren Wohnblocks ein und ist zum Quartiersplatz im Zentrum des neuen Quartiers ausgerichtet. In den oberen Geschossen des Gebäudes sind Wohnungen vorgesehen.

Die Machbarkeitsstudie knüpft an die bereits vorliegende Studie „Mehrfachnutzung Stadtbad Tempelhof“ (2020) an. Mittels einer Variantenbetrachtung wurden die wesentlichen Anforderungen für die weitere Umsetzung des integrierten Stadtbausteins herausgearbeitet. Die Studie fungiert als Grundlage für die Fortschreibung der Raum- und Nutzungsbedarfe und die weitere Hochbauplanung durch die Vorhabenträger*innen. Sie wurde durch das Büro CKRS Architekten erarbeitet und in enger Abstimmung mit den Vorhabenträger*innen Berliner Bäder-Betriebe und berlinovo entwickelt. Die Erarbeitung der Studie „Kombibau Stadtbad + Wohnen“ wurde gefördert mit 71.000 Euro aus dem Programm Nachhaltige Erneuerung.

Den Download der Machbarkeitsstudie finden Sie auf der Homepage Neue Mitte Tempelhof:

[Projekte – Gemeinschaftliche Angebote](#)

Klimaschutzkonzept für die Neue Mitte Tempelhof fertiggestellt

Städtischer Klimaschutz und Klimaanpassungsstrategien sind wichtige Themen in der Stadtentwicklung und -planung, um das Ziel einer klimaneutralen Stadt bis 2045 aus dem Berliner Klimaschutz- und Energiewendegesetz (EWG Bln) und die Empfehlungen des Berliner Energie- und Klimaschutzprogramms (BEK 2030) zu erreichen. Es gilt daher, diese Strategien auch bei den Neuplanungen für die Neue Mitte Tempelhof zu berücksichtigen. Zu diesem Zweck wurde für das Quartier ein Klimaschutzkonzept mit dem Titel „Integriertes Quartierskonzept“ von den Berliner Stadtwerken KommunalPartner GmbH im Auftrag des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg erarbeitet. Projektbeteiligte waren das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg und die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen.

Das Klimaschutzkonzept beschäftigt sich im Schwerpunkt mit dem Thema klimaneutrale Energieversorgung und mit den Themenfeldern Anpassung an die Folgen des Klimawandels, ökologisches Bauen und Ansätze der Kreislaufwirtschaft und Mobilität im Quartier.

Das Konzept enthält des Weiteren einen Maßnahmenkatalog, welcher die empfohlenen Einzelmaßnahmen und Maßnahmenpakete beschreibt. Dieser soll als Handlungsempfehlung für den Bezirk in der nachfolgenden Umsetzungsphase der Neugestaltung des Quartiers dienen.

Die Erarbeitung des Klimaschutzkonzeptes für die Neue Mitte Tempelhof wurde gefördert mit Mitteln der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) und dem Programm Nachhaltige Erneuerung.

Den Download des integrierten Quartierskonzeptes finden sie auf der Homepage Neue Mitte Tempelhof:

[Projekte – Grüner Stadtraum](#)

Neugestalteter Spielplatz im Lehnepark wiedereröffnet

Nach umfangreichen Bauarbeiten ist der Spielplatz im Lehnepark bereit für tobende Kinder. Gemeinsam mit benachbarten Kindertageseinrichtungen haben Bezirksstadträtin Saskia Ellenbeck und Bezirksstadtrat Oliver Schworck den Spielplatz im Lehnepark am 28. September 2023 feierlich wiedereröffnet. Dieser bietet diverse Spielmöglichkeiten für junge Kinder, ist barrierefrei zugänglich und bietet auch mobilitätseingeschränkten

Kindern zahlreiche Spielobjekte.

Direkt unterhalb der Dorfkirche von Tempelhof ist eine komplett neue Spiel- und Bewegungslandschaft entstanden. Der Spielplatz ist für Kinder zwischen 0 bis 6 Jahren ausgerichtet und hat eine Fläche von ca. 550 Quadratmetern. Zu erkennen sind jetzt die Grundmauern des ehemaligen Komturhauses, in dem allerhand Inventar der Tempelritter zu entdecken ist. Im Zentrum steht eine große, rechteckige Sandspielfläche.

Umlaufend gibt es entlang der Einfriedung einen Weg mit Bankplätzen. Der vorhandene Baumbestand wurde rücksichtsvoll integriert, ein großes Holzpodest wurde um die zentrale Kastanie errichtet.

Die Planung und Umsetzung erfolgte durch den Fachbereich Grünflächen des Straßen- und Grünflächenamtes. Die Ausbildungskolonnen des Fachbereichs hat die Baumaßnahme realisiert. Die Bauüberwachung übernahm die Abteilung Planung und Neubau des Fachbereichs Grünflächen. Die gesamte Baumaßnahme wurde mit ca. 263.000 Euro aus Mitteln des Kita- und Spielplatzsanierungsprogramms des Landes Berlin (KSSP) finanziert.



Neu gestalteter Spielplatz im

Lehnepark Bild:

Planergemeinschaft eG

Vorbereitende Maßnahmen für die Sanierung des Rosengartens beginnen

Der Rosengarten im Franckepark erhält, wie im letzten Newsletter bereits angekündigt, in 2024 eine grundlegende Neugestaltung unter Rücksichtnahme auf den historisch wertvollen Bestand. Die Beziehung des Gartens zum landschaftlichen Park soll wiederhergestellt werden. Die einzelnen Teile des Rosengartens wie Treppen, Rampen, Wege, Bankplätze, Rosenpflanzung, Zierbrunnen, etc. sollen dabei ertüchtigt und barrierefrei ausgebaut werden.

Für die geplanten barrierefreien Wegeverläufe im historischen Rosengarten muss zunächst der Hangbereich auf Kampfmittel des 2. Weltkrieges sondiert und eine Verdachtsfläche eines Bombentrichters vollumfänglich beräumt werden. Wildlinge und Sträucher, die sich in den letzten Jahren stark ausgebreitet haben, werden zurückgenommen.

Im angrenzenden Bereich der ehemaligen Caféterrassen unterhalb des Rosengartens geht man auf Spurensuche und wird den Ort nach historischem Vorbild neu interpretieren. Auch sind hier vereinzelte Rückschnitte notwendig.

Die Rückschnitte sind für Dezember 2023 geplant. Die Auftragsvergabe erfolgte in der 1. Dezemberwoche. In dieser Zeit können Teile des Rosengartens für die Besuchenden temporär gesperrt sein. Wir bitten um erhöhte Aufmerksamkeit.

Auch die alte, derzeit stillgelegte Brunnenanlage soll wieder denkmalgerecht ertüchtigt werden. Dazu wird Anfang 2024 ein Ingenieurbüro mit der Planung und Umsetzung beauftragt werden.

Ziel ist, neben der denkmalgerechten Sanierung, auch einen nachhaltigen, ökologischen Beitrag zu leisten.



Weitere Infos und Termine

Haben Sie schon die Informationsschilder des Landesdenkmalamtes Berlin in den Parks der Neuen Mitte Tempelhof entdeckt? Sie sind an einzelnen Parkeingängen zu den denkmalgeschützten Parkanlagen Franckepark,

Lehnepark und Alter Park zu finden.

Im Januar wird die Lebenszyklus-CO2-Analyse der Neuen Mitte Tempelhof fertiggestellt sein und auf der Homepage als Download bereitgestellt werden. Wir informieren Sie darüber!

Merken Sie sich für das kommende Jahr den Tag der Städtebauförderung am Samstag, den 4.5.2024 schon einmal vor. Wir halten Sie zu weiteren Aktivitäten und Planungen auf dem Laufenden.

Abschließend wünscht Ihnen das ganze Team der Neuen Mitte Tempelhof erholsame, friedliche Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr.

Kontaktdaten

Sie haben Fragen oder Hinweise? Dann melden Sie sich gerne bei uns, wir freuen uns auf Sie!

Planergemeinschaft für Stadt und Raum eG
Gebietsbeauftragte Fördergebiet Neue Mitte Tempelhof
Tel: 030 885914 0

Besuchen Sie auch unsere Internetseite der Neuen Mitte Tempelhof

www.berlin.de/neue-mitte-tempelhof

oder schreiben Sie eine E-Mail an: neue-mitte-tempelhof@senstadt.berlin.de

Viele Grüße

Ihr Team der Neuen Mitte Tempelhof



**Infotafel des
Landesdenkmalamts im Alten
Park** Bild: Planergemeinschaft
eG

Wenn Sie keine weiteren E-Mails wünschen, können Sie hier den [Newsletter abbestellen](#).

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit. Die Plattform finden Sie unter: <https://ec.europa.eu/consumers/odr/>

Berlin.de ist ein Angebot des Landes Berlin.